Mittheilungen
über die Verhandlungen des Landtags.
II. Kammer.

№ 19. Dresden, am 20. Januar 1872.

Neunzehnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 17. Januar 1872.

Inhalt:

Entschuldigung. — Registrandenvortrag Nr. 352—370. — Schluß der Vorberathung im Plenum über das königl. Decret, die Entwürfe von Gesetzen, die Organisation der Behörden für die innere Verwaltung und die Bildung von Bezirksvertretungen betreffend, nach Maßgabe des vom Vicepräsidenten Streit und Genossen gestellten Antrags, und Verweisung der bezüglichen Gesetzentwürfe an die erste Deputation. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 10 Uhr 13 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Nostitz-Wallwitz und des Herrn königl. Commissars Regierungsraths Meusel, sowie in Anwesenheit von 75 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Mit der gewöhnlichen Bemerkung, daß das Protokoll über die gestrige Sitzung in der Kanzlei zur Einsicht bereit liegt, eröffne ich die heutige Sitzung. Entschuldigt für diese ist der Abg. Mannsfeld wegen Unwohlseins.

Ich bitte den Herrn Secretär, die Registrande vorzutragen.

(Nr. 352.) 11 gleichlautende Petitionen mit 168 Unterschriften aus Ortschaften des Gerichtsamtsbezirks Geithain, die Steuerreformfrage betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die außerordentliche Steuerreformdeputation.

(Nr. 353.) Petition der Gemeindevorstände Kruh in Stöcken und Genossen um Uebernahme der Bau- und Unterhaltungskosten der Communicationswege auf die Staatskasse (überreicht durch Herrn Abg. Gräßer).

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 354.) Petition derselben, den Entwurf der revidirten Landgemeindeordnung betreffend (überreicht durch denselben Herrn Abgeordneten).

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.

(Nr. 355.) Petition ebenderselben, die beabsichtigte Aufbesserung der Lehrergehalte, sowie die Bezahlung von Abgaben von Pfarr- und Schullehngrundstücken betreffend (überreicht durch denselben Herrn Abgeordneten).

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.

(Nr. 356.) Vorstellung Valentin Mehner's in Ziegelheim und Genossen, die Steuerreformfrage betreffend (durch ebendenselben Herrn Abgeordneten überreicht).

Präsident Dr. Schaffrath: An die außerordentliche Steuerreformdeputation.

(Nr. 357.) Antrag der Herren Abgg. Penzig und Genossen auf Erlaß eines neuen Impfgesetzes.

Präsident Dr. Schaffrath: An die dritte Deputation.

(Nr. 358.) Gesuch der verehelichten Pährisch in Löbtau um Gewährung einer Unterstützung für ihre daselbst gegründete allgemeine Speiseanstalt aus Staatsmitteln.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 359.) Petition des Institutsdirectors Dr. Krause in Dresden wegen der von ihm erbetenen Erlaubniß zu Abhaltung von Maturitätsprüfungen für die Universität (überreicht durch Herrn Abg. Dr. Minckwitz, welcher um Abgabe an die zweite Deputation bittet).

Präsident Dr. Schaffrath: Der Abg. Dr. Minckwitz hat das Wort!

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden